



Reduzierung des Ansteckungsrisikos:

- Erarbeitung eines Notfallplans mit Eskalationsstufen (Aufgaben- und Vertretungsregelungen festlegen!)
- Schutz von Führungskräften und zentralen Mitarbeiter/-innen vor Ansteckungen (vermehrte Homeoffice-Arbeit)
- Nutzung von Software zur virtuellen Zusammenarbeit (z.B. Microsoft Teams, Zoom)
- Trennung von Produktionsschichten (keine direkte Übergaben, Putz-/Desinfektionspausen)
- Vermehrte Desinfektion von Arbeitsplätzen und allgemein zugänglichen Bereichen (Toiletten, Küchen, Flure etc.)
- Hinweise an Mitarbeite/-innen bzgl. erhöhter Hygiene und Sorgfaltspflicht (Händewaschregeln in Toiletten etc.)

Maßnahmen zur Stabilisierung Ihres Unternehmens:

- Klären Sie die Lieferfähigkeit Ihrer Lieferanten
- Prüfen Sie alternative Lieferanten und priorisieren Sie den Waren- und Personaleinsatz
- Prüfen Sie Ihre Lieferverpflichtungen und zeigen Sie Verzug frühzeitig an
- Prüfen Sie Maßnahmen in Ihrer Produktion (Kapazitätsreduzierung/-stilllegung, Reduktion der Wochenarbeitszeit, Kurzarbeit)
- Fragen Sie Ihr Management nach krisenanfälligen Bereichen (Vertrieb etc.)
- Halten Sie nach Möglichkeit an Zukunftsinvestitionen und Maßnahmen fest
- Verschieben Sie alle nicht notwendigen Investitionen



Maßnahmen zur Ergebnis- und Liquiditätssicherung:

- Ergreifen Sie Maßnahmen zur Sicherung der Liquidität
- Optimieren Sie Ihr Liquiditätsmanagement durch z.B. Verlängerung von Zahlungszielen, Anpassung von Steuervorauszahlungen, Prüfung sowie Priorisierung und Reduzierung von Liquiditätsabflüssen, Verzicht auf Gesellschafter Ausschüttungen
- Erstellen Sie eine Anpassung der zu erwartenden Geschäftsentwicklung (Forecast) als Grundlage zur Abstimmung mit Ihren Banken und Gesellschaftern
- Prüfen Sie Maßnahmen zur Personalkosten-Reduktion durch z.B. Abbau von Überstunden und Urlauben, Verzicht auf variable Vergütungsbestandteile, Einführung von Kurzarbeit
- Haben Sie keine Angst vor Maßnahmen (z.B. Teil-Betriebsschließungen) wenn es die Situation erfordert!

Maßnahmen zur Beruhigung der Belegschaft und zur Schaffung von Stabilität:

- Bilden Sie einen Krisenstab mit klaren Verantwortlichkeiten, Kommunikationsketten und Eskalationsstufen
- Versenden Sie regelmäßig aktuelle Informationen (z.B. des Robert Koch Institutes)
- Achtung: Weisen Sie auf unseriöse Informationen und Hacker-Versuche hin (z.B. Warnung vor Links mit COVID-19 Echtzeitkarte "Coronavirus map")
- Gehen Sie auf die Ängste und Sorgen Ihres Teams ein (seien Sie ansprechbar!)
- Schaffen Sie Orientierung und Sicherheit durch klare und regelmäßige Kommunikation und zeigen Sie hierbei auch Potenziale auf, die sich nach der Krise ergeben werden